



Katholische Kirche  
in Oberösterreich

## Pressemitteilung

Nr. 176 / 10. November 2014

### **Höchste kirchenmusikalische Auszeichnung für Josef Habringer**

Dem Linzer Domkapellmeister Mag. Josef Habringer wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung der Österreichischen Kirchenmusikkommission die Orlando di Lasso-Medaille verliehen. Dies ist die höchste kirchenmusikalische Auszeichnung

Bei einem Festakt in Salzburg am 7. November 2014 überreichten Erzbischof Dr. Franz Lackner und Präsident Univ.-Prof. Dr. Franz Karl Praßl die Auszeichnung, die Laudatio hielt sein langjähriger Kollege Domorganist Dr. Wolfgang Kreuzhuber.

Die nach dem berühmten Münchner Hofkapellmeister des 16. Jahrhunderts benannte Ehrung ist die höchste Auszeichnung des Allgemeinen Cäcilienverbandes, der Vereinigung sämtlicher Kirchenchöre Deutschlands, Österreichs und darüber hinaus. Sie wird aufgrund „herausragender kirchenmusikalischer Verdienste“ über die Diözesan- und Landesgrenzen hinaus verliehen.

In verschiedenen Funktionen hat der Geehrte wesentlich zur Entwicklung der Kirchenmusik in Oberösterreich beigetragen und prägt diese als Domkapellmeister von Linz weiterhin an zentraler Stelle der Diözese mit.

12 Jahre lang arbeitete Josef Habringer außerdem am neuen Gotteslob wesentlich mit. Die hohe Akzeptanz dieses Gebetes- und Liederbuches in der Diözese Linz ist vor allem seinem großen Engagement und Mut in der Vorbereitungsphase zu verdanken.

Josef Habringer ist über Oberösterreich hinaus als Chorpädagoge, Chorleiter und Kirchenmusiker bekannt und referiert immer wieder bei verschiedenen Chor- und Kirchenmusikwochen.